

Pressemitteilung des Sauerlandparks Hemer

Zwölf Monate Parkgenuss

Hemer. Der Sauerlandpark Hemer wird ab dem neuen Jahr für alle Besucherinnen und Besucher zum Ganzjahres-Erlebnis. Mit wenigen witterungsbedingten oder produktionstechnischen Ausnahmen soll Südwestfalens größter Garten- und Landschaftspark für seine Gäste mindestens 360 Tage im Jahr geöffnet sein. „Immer wieder haben die Menschen zwischen Januar und März oder auch im November und Dezember vor verschlossenen Türen gestanden. Das soll sich ändern. Wir glauben damit, dem Bedürfnis der Besucher Rechnung tragen zu können, unseren Park nahezu ganzjährig genießen zu wollen“, sagt Christian Wingendorf, Geschäftsführer des Sauerlandparks Hemer. Der Aufsichtsrat der Sauerlandpark Hemer GmbH ist den Vorschlägen der Geschäftsführung gefolgt und hat in seiner letzten Sitzung am Montag einstimmig ´grünes Licht` gegeben.

Grundsätzlich ist der Park an allen Tagen des Jahres zwischen 09:30 Uhr und dem Einbruch der Dunkelheit geöffnet. Ausnahmen bilden die Tage, an denen aufgrund von Produktionen Auf- und Abbauarbeiten in größerem Umfang vorgenommen werden müssen. Hierüber informiert der Sauerlandpark Hemer im Vorfeld. Zweiter Schließungsgrund können besondere witterungsbedingte Ereignisse sein. „An Tagen, an denen es heftig stürmt oder schneit, werden wir den Park nicht öffnen. Da diese Phänomene kurzfristig auftreten können, bitten wir unsere Gäste sich im Zweifelsfall über unsere Homepage oder die Sozialen Medien zu informieren“, betont Wingendorf. Außerhalb der Sommersaison (18. April bis 23. Oktober) werden die Besucher mit Einschränkungen rechnen müssen. Himmelsspiegel und Wasserspielplatz stehen aufgrund von möglichen Bodenfrösten nicht ganzjährig zur Verfügung, das Café Flora wird nur an besucherstarken Tagen mit gutem Wetter geöffnet sein. Das Ausleihen von Rollstühlen ist nicht möglich. Toiletten allerdings stehen den Gästen in allen Parkbereichen wie gewohnt zur Verfügung. „Trotz dieser Einschränkungen glauben wir, dass viele Spaziergänger gern unser Angebot wahrnehmen und den Park besuchen werden“, so Wingendorf.

Zudem hat der Sauerlandpark entschieden, die Tageskarten-Preise ab dem 01. Januar zum ersten Mal in seiner fünfjährigen Geschichte zu erhöhen, gleichzeitig aber auch weitere Ticketalternativen für Familien und ältere Schüler und Studenten anzubieten:

Erwachsene:	5,00 Euro
Kinder (bis sechs Jahren):	Eintritt frei
Kinder / Jugendliche (bis 17 Jahren):	2,50 Euro
Schüler / Studenten (bis 27 Jahre):	4,00 Euro
Familienkarten*:	14,00 Euro

(*Die Familienkarte gilt für zwei Erwachsene und alle eigenen Kinder im Alter bis 17 Jahren.)

„Preissteigerungen in allen Bereichen des Parks, aber auch die von vielen gewünschte Ganzjahresöffnung haben bei uns die Entscheidung reifen lassen, die Kartenpreise anzupassen. Jährliche kleine Preiserhöhungsschritte zu vollziehen, ist aus unserer Sicht nicht sinnvoll. Wir wollen jetzt versuchen, die Tageskartenpreise wieder für mehrere Jahre unangetastet zu lassen“, erklärt Wingendorf. Das sei auch der ausdrückliche Wunsch des Aufsichtsrates der Sauerlandpark Hemer GmbH.

Die Preise für Dauerkarten des Sauerlandparks bleiben auch weiterhin unverändert. So ist die günstigste Familiendauerkarte für 35,00 Euro käuflich im Ticketshop zu erwerben. Geplant ist zudem eine weitere Aufwertung der Jahreskarte: „Frühsportler werden zukünftig die Gelegenheit bekommen, mit ihrer Dauerkarte schon ab 06:30 Uhr in den Park zu kommen“, berichtet Christian Wingendorf. Der Vorverkauf für die neuen Jahrestickets beginnt am 28. November im Ticketshop des Sauerlandparks.